



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

5.4.2022

603. **Mehr Kleingärten in Dortmund: zwei bestehende Anlagen sollen im ersten Schritt erweitert werden**

Der Verwaltungsvorstand hat in seiner heutigen Sitzung die Planung zur Erweiterung von zunächst zwei Dauerkleingartenanlagen in Dortmund beschlossen. Das Grünflächenamt ist, vorbehaltlich der Zustimmung durch den Rat der Stadt, nun damit beauftragt, die Planungen bis zu einem Baubeschluss voranzutreiben. Bei den Kleingartenanlagen handelt es sich um Erweiterungsflächen zu den bereits bestehenden Kleingartenanlagen „Im Wiesengrund“ in Dorstfeld sowie „Crengeldanzgraben“ in Lütgendortmund.

Der Stadtverband Dortmunder Gartenvereine e. V. hatte in seiner Analyse „Bestand – Bedarf – Potentiale“ (2021) ermittelt, dass zwar in der Corona-Pandemie verstärkt, aber auch darüber hinaus ein großer Bedarf an Kleingärten im ganzen Stadtgebiet besteht. Ein Bedarf von bis zu 1.000 neuen Parzellen wird angenommen. Das Fazit des Stadtverbandes ist aus der Sicht des Grünflächenamtes und des Stadtplanungs- und Bauordnungsamtes nachvollziehbar und wird daher auch unterstützt. Der Neubau von Dauerkleingartenanlagen sowie die Erweiterung bestehender Anlagen könnten zur Bedarfsdeckung beitragen.

Von der Verwaltung sind alle 119 Dauerkleingartenanlagen dahingehend geprüft worden, ob in bestehenden Bebauungsplänen Erweiterungsbereiche bestehen, die genutzt werden könnten. Auf diesem Weg würde eine Umsetzung beschleunigt, da dort nicht zunächst Baurecht geschaffen werden müsste.

Entsprechend den vorliegenden Auswertungen und Analysen soll vor diesem Hintergrund für die zwei vorrangig ermittelten Dauerkleingartenanlagen „Im Wiesengrund“ und „Crengeldanzgraben“ eine Erweiterungsplanung erfolgen. Rund 100 neue Parzellen würden voraussichtlich auf diese Weise neu entstehen.

Eine dritte, alternativ anzuführende Anlage mit Potenzial für rund 45 Parzellen ist die Dauerkleingartenanlage „Dietrich Keuning“ in Wickede. Allerdings befindet sie sich nicht im städtischen Eigentum und wird bei der Betrachtung daher zunächst zurückgestellt.

Darüber hinaus wird jedoch von der Verwaltung geprüft, welche weiteren Dauerkleingartenanlagen in einer zweiten Stufe erweitert oder neugeschaffen werden können.



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

Pressekontakt: Christian Schön